

# INHALT

VORWORT - S. 3

UNSERE NACHHALTIG-KEITSSTRATEGIE → S. 4

**SCHAFFRATH** IN ZAHLEN - S. 5



Ausgabe 2024:

#### PEOPLE > S. 6

Wir-Kultur → S. 7

Gemeinsam arbeiten → S. 8

Dä Geldersche Wend → S. 9

#### PLANET → S. 10

Blauer Engel mit LED → S. 11

Prozesslos → S. 13

UmDEX, Abfallmanagement → S. 14

TONNEN CO2 durch Umstieg von

Gas- auf LED-Trocknung bei Schaffrath

Energieeffizienz → S. 15

Geldern → S. 16

PROFIT → S. 18

#### **INTERESSANTE ZAHLEN:**











#### **IMPRESSUM**

#### Herausgeber und Redaktion:

L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien

Marktweg 42-50, D-47608 Geldern www.schaffrath.de nachhaltigkeit@schaffrath.de

#### Konzept und Design:

Gute Botschafter GmbH Haltern am See/Köln

#### Texte:

Stefan Golling

#### Lektorat:

Fronz Daten Service GmbH & Co. KG

#### Druck:

L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Geldern

#### Bildnachweise:

Gute Botschafter, Schaffrath, Niederrhein Nachrichten/Michael Bühs, stock.adobe.com (123levit, Cetacons, elmantastic, Exclusive icon, FishCoolish, FourLeafLover, gentle studio, Happy Art, icons gate, Irina Strelnikova, JoelMasson, Kobby, Matsabe, PaHa, PaleStudio, SMUX, SkyLine, Tsvetina, VectorMine, VTECH)

Alle in dieser Ausgabe genannten Handelsnamen, Warenbezeichnungen etc. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen unterliegen. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. – auch auszugsweise - nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.







#### www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich

LF8

#### NACHHALTIGKEIT ALS GENERATIONENAUFTRAG

Nachhaltigkeit bedeutet vor allem Veränderung. Denkweisen, Technologien und Prozesse werden erst hinterfragt and dann optimiert. Gemeinsam entwickeln wir innovative Lösungen für nachhaltige Druckprodukte und setzen diese in die Realität um – mit Erfahrung, Kreativität und dem Mut, neue Wege zu gehen. Das hat zur Folge, dass der Wandel zu unserem stetigen Begleiter wird. Doch wie werden all die kleinen und großen Pläne schaffbar? Hier setzen wir auf die Stärken unserer Mitarbeitenden. Deshalb schaffen wir gute Rahmenbedingungen, damit jede und jeder diesen Weg gern und motiviert mitgehen kann, mit Freude und Erfolgen. Denn aus unserer fast 300-jährigen Geschichte als Familienunternehmen wissen wir, dass es in Familien – und in Teams – auf jede und jeden Einzelnen ankommt.

#### MENSCHEN FÖRDERN STATT FORDERN

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf den drei Säulen People, Planet und Profit. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt: Wir investieren in persönliche Entwicklung, gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen und eine Kultur der Wertschätzung. Denn nur mit einem starken, motivierten Team meistern wir die zahlreichen Herausforderungen – sei es bei den durch uns vorangetriebenen Fortschritten beim **Blauen Engel** für Druckerzeugnisse, der Installation unserer 1-Megawatt-Photovoltaikanlage oder beim Einsatz biobasierter Lacke. Die anstehende ISO-14001-Zertifizierung in Verbindung mit EMAS ist ein weiteres Zwischenziel auf unserem Weg, der nachhaltigste Magazindrucker im industriellen Segment zu werden. In der wichtigen UmDEX-Print-Tabelle gehören wir bereits zu den Top 1,3 % der nachhaltigsten Druckereien im deutschsprachigen Raum; seit 2024 sind wir Premiumpartner. **Diese Erfolge verdanken wir unseren Mitarbeitenden**, die täglich mit Engagement und Kompetenz unsere gemeinsame Vision verwirklichen. Denn nur wer heute in Menschen und Zukunft investiert, wird auch übermorgen noch erfolgreich sein.

Alexander Hornen Geschäftsführung Dirk Devers Geschäftsführung Annika Hartmann Organisationsentwicklung

# PEOPLE. PLANET. PROFIT.

Die drei Säulen unserer mittlerweile bewährten Nachhaltigkeitsstrategie sind: **People. Planet. Profit.**Sie prägen unseren Alltag und unsere Zukunftsplanung gleichermaßen. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz gestalten wir unsere Aktivitäten konsequent nachhaltig. Im Zentrum steht dabei das ausgewogene Zusammenspiel von sozialer Verantwortung, Umweltschutz und wirtschaftlichem Erfolg.



Der **Mensch** steht bei uns im Mittelpunkt: Gemeinsam arbeiten wir daran, Schaffrath nachhaltig weiterzuentwickeln. Wir fördern und leben eine offene Unternehmenskultur, in die alle Mitarbeitenden mit einbezogen werden.

→ S. 6



Im **Umwelt- und Klimaschutz** konzentrieren wir uns auf einen schonenden Umgang mit Ressourcen, auf alternative Energiequellen sowie auf nachhaltige Prozesse und Materialien, um die Belastung der Umwelt so gering wie möglich zu halten.

→ S. 10



Unser Fokus liegt auf wirtschaftlichem Erfolg: Mit Kundennähe, neuen Ideen und optimierten Prozessen streben wir langfristig profitable Ergebnisse an. Diese ermöglichen uns Investitionen in innovative nachhaltige Technologien.

→ S. 18

# **SCHAFFRATH IN ZAHLEN**



100%



4,9 BEI GOOGLE-BEWERTUNGEN

33%

SEIT BERUFSSTART DABEI

0% E

RUND

35%

FRAUENANTEIL DER MITARBEITENDEN



18,6 JAHRE

ARBEITEN UNSERE MITARBEITENDEN IM DURCHSCHNITT
BEREITS BEI UNS



### UNSERE UMWELTLABELS UND AKTUELLEN AUSZEICHNUNGEN:



**EU Ecolabel** zertifiziert



Erfüllt Kriterien nach UmDEX-Print



Blauer Engel zertifiziert



Prozess nach
PEFC-Standard



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft





DMSZ zertifiziert nach DIN EN ISO 500001



Mitglied der **bvdm-Klimainitiative** 



Innovativstes Unternehmen des Jahres



Magazindrucker des Jahres



# GENERATIONENPROJEKT NACHHALTIGKEIT

Von der Nachwuchsgewinnung über modernste Arbeitsschutztechnologie bis zu innovativen Weiterbildungsformaten – wir investieren kontinuierlich in das Wohlbefinden und die Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Denn wir sind überzeugt: Nur wer sich wertgeschätzt und sicher fühlt, kann sein volles Potenzial entfalten. Gemeinsam gestalten wir so nicht nur Druckprodukte, sondern auch eine nachhaltige Zukunft. Dazu zählt, dass wir lange Betriebszugehörigkeiten ermöglichen und fördern, angefangen bei der Ausbildung über faire Bezahlung nach Tarif bis zu guten Arbeitsbedingungen.

### ₩₩ WIR-KULTUR

Wie entwickelt sich ein Unternehmen nachhaltig weiter? Bei uns steht die Antwort fest: durch die Mitarbeitenden. Deshalb setzen wir auf eine ganzheitliche Entwicklung unseres Teams, die weit über das Fachliche hinausgeht.

In unseren internen Workshops kommen Mitarbeitende aller Abteilungen zusammen, um gemeinsam an Themen wie Feedbackkultur und Konfliktmanagement zu arbeiten. Dabei entsteht mehr als nur methodisches Handwerkszeug – **es wächst ein echtes Wir-Gefühl.** Die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit schafft Verbindungen und lässt uns als Organisation wachsen.

Seit drei Jahren begleitet uns zusätzlich ein externer Coach, der sowohl Teams als auch einzelne Mitarbeitende in ihrer Entwicklung unterstützt. Unser Fokus liegt dabei auf der Stärkung der Persönlichkeit und dem Bewusstsein für die eigene Rolle.

Diese Investition in unsere Mannschaft zahlt sich aus: Wir schaffen eine Organisationskultur, in der Menschen nicht nur gerne neu anfangen, sondern auch bleiben möchten. Für 2025 haben wir uns vorgenommen, noch intensiver an dem Thema Führung zu arbeiten – denn Weiterentwicklung ist ein kontinuierlicher Prozess.

Mit unserem Organisationsentwicklungsteam bleiben wir am Ball und gestalten eine Unternehmenskultur, in der Nachhaltigkeit wirklich gelebt wird.

### **AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT**

Was hilft gegen Fachkräftemangel? Fachkräfte ausbilden und weiterbilden. Als zukunftsorientiertes Medienunternehmen bieten wir deshalb ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen an und schaffen es, junge Menschen für unsere Branche zu begeistern.



Aktuell lernen bei uns neun Azubis in fünf verschiedenen Berufsfeldern. Von klassischen Druckereiberufen wie Medientechnologe Druck bis hin zur IT-Ausbildung als Fachinformatiker reicht das Spektrum. Neu im Portfolio: die Ausbildung zum Elektroniker, die 2024 erstmals besetzt wurde. Das ist ein wichtiger Schritt, um unserem wachsenden Bedarf in der Betriebs- und Energietechnik gerecht zu werden. Für die nachhaltige Verstärkung unseres Vertriebsteams bilden wir ab 2025 zum Medienkaufmann/-frau aus.

Dass man Fachkräfte auch intern finden kann, beweisen zwei langjährige Mitarbeiter, die bislang als Produktionshelfer tätig waren. Sie beginnen, vielfältig unterstützt durch uns, eine Ausbildung zum Maschinen-Anlagenführer. Damit ebnen wir einen Weg in eine chancenreiche berufliche Zukunft und gleichzeitig sichern wir uns bestens qualifizierten – und uns bestens bekannten – Nachwuchs. Ein klares Signal: Bei uns wird Nachwuchsförderung großgeschrieben.

### **DEUTSCHKURSE** SCHAFFEN BRÜCKEN

Zehn Nationalitäten unter einem Dach bedeuten viele verschiedene Kulturen und Sprachen. Von Afghanistan bis Estland, von Eritrea bis Italien: Die Diversität unserer Belegschaft bereichert unseren Arbeitsalltag. Damit die Kommunikation reibungslos gelingt, setzen wir auf maßgeschneiderte Deutschkurse direkt im Haus. In Kooperation mit der örtlichen VHS werden die Sprachkurse flexibel an die Schichtarbeitszeiten angepasst. So ermöglichen wir allen Mitarbeitenden, unabhängig von ihrer Herkunft, die Teilnahme am Kursangebot – ein bewährtes Konzept, das wir seit Jahren erfolgreich umsetzen.





SCHICKER ARBEITSPLATZ

Eine moderne, einladende Arbeitsumgebung ist ein klares Signal der Wertschätzung gegenüber Mitarbeitenden. Hierin haben wir investiert und sowohl in der Verwaltung als auch in der Produktion Räumlichkeiten modernisiert und aufgewertet, insbesondere im letzten Jahr. Von neuer Büroausstattung über renovierte Sanitäranlagen bis hin zur liebevoll gestalteten Kantine – überall spürt man den frischen Wind. Die verbesserte Infrastruktur kommt nicht nur den eigenen Teams zugute, um ihren Job tagtäglich gut ausüben zu können, sondern hinterlässt auch bei Besuchenden und Bewerbenden einen positiven Eindruck. Besonders erfreulich: Die Mitarbeitenden brachten sich aktiv bei der Gestaltung beispielsweise der Kantine ein.

### 유구유 ONBOARDING UND WISSENSERHALT

Wie gelingt es, wertvolles Fachwissen im Unternehmen zu bewahren, wenn erfahrene Mitarbeitende in den Ruhestand gehen? Die Antwort liegt in einem durchdachten Onboarding- und Wissensmanagement-Prozess, der neue Teammitglieder von Beginn an optimal integriert.

Durch bereichsübergreifende Zusammenarbeit ermöglichen wir neuen Mitarbeitenden einen umfassenden Einblick in alle Unternehmensprozesse. **Besonders** angesichts der aktuell hohen Zahl an Renteneintritten kommt der strukturierten Wissensübergabe eine Schlüsselrolle zu. Mit vorausschauender Planung und systematischer Integration sichern wir die für unseren Geschäftserfolg unverzichtbare Fachkompetenz auch für die Zukunft.

### ⊚− GESÜNDERES ARBEITEN DURCH INNOVATIVE TECHNIK

Was lange in der Druckbranche als unverzichtbar galt, ist heute Geschichte: Isopropylalkohol (IPA). Dieser chemische Zusatz im Feuchtmittel gehörte zum Standardrepertoire jeder Druckerei – ein scheinbar alternativloser Kompromiss zwischen technischer Notwendigkeit und Arbeitsschutz.

Doch genau hier lag das Dilemma. Während IPA die Druckqualität verbesserte und die Maschinen kühlte, mussten unsere Mitarbeitenden mit Schutzmaßnahmen vor den Dämpfen abgesichert werden. Chemikalienschutzhandschuhe und Hautschutzmittel waren Pflicht, Luftmessungen und Grenzwert-überwachungen bestimmten den Alltag.

**2024** haben wir diesen Konflikt entschärft. Durch innovative Technologien drucken wir nun vollständig IPA-frei, sowohl im Rollen- als auch im Bogendruck. Begleitet wird diese Transformation von weiteren Verbesserungen: LED-Trocknung statt Gastrocknung reduziert die Hitzebelastung im Drucksaal, moderne Absauganlagen und Einhausungen minimieren die Staubexposition.

Unser Ziel ist klar: Statt Gesundheitsrisiken nur zu begrenzen, wollen wir sie von vornherein vermeiden. Denn gesundes, lebenslanges Arbeiten bedeutet für uns mehr als das Einhalten von Grenzwerten. Es bedeutet, die bestmöglichen Arbeitsbedingungen zu schaffen.

### »DÄ GELDERSCHE WEND«

Was einst als spöttische Bezeichnung für die vermeintlich großspurigen Bewohner Gelderns – Besserwisser – gedacht war, ist heute ein begehrtes Symbol für gesellschaftlichen Einsatz: Alljährlich ehrt die Stadt Geldern mit dem Preis »Dä Geldersche Wend« neben im Ehrenamt tätigen Menschen auch erfolgreiche Unternehmen. 2024 erhielt Schaffrath den Preis in Form einer Miniaturausgabe einer Bronzeskulptur, deren Originalversion am Markt in Geldern steht. Seit 1743 prägt Schaffrath das Stadtbild Gelderns – früher in der Hartstraße, heute am Marktweg –

und ist heute Vorreiter der Druckbranche. Diese lokale Verwurzelung, in Verbindung mit Innovation und Digitalisierung, zeichnet Schaffrath aus. Etliche Mitarbeitende sind bereits über Generationen hinweg mit dem Unternehmen verbunden.

Der »Geldersche Wend« ehrt damit nicht nur wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch eine Unternehmenskultur, die Tradition bewahrt und gleichzeitig Zukunft gestaltet. Stellvertretend für das gesamte Team nahmen die Geschäftsführer Alexander Hornen und Dirk Devers die Auszeichnung entgegen.



# VON DER KLEINEN LED BIS ZUM GROSSEN GANZEN

Ein einzelner Lichtpunkt wird hell und erlischt binnen Millisekunden wieder. Innovative LED-Technologie ersetzt in unseren Rollendruckmaschinen die traditionelle Gastrocknung und führt so künftig zur Einsparung von Hunderten Tonnen CO₂. Diese Transformation steht beispielhaft für unseren ganzheitlichen Ansatz beim Schutz unseres Planeten. Als produzierendes Unternehmen nehmen wir unsere ökologische Verantwortung ernst – mit Weitblick und Pioniergeist. Ob eigene Photovoltaikanlage, ausgefeiltes Abfallmanagement oder naturnahe Blühwiesen: Wir setzen konsequent auf innovative Lösungen für mehr Nachhaltigkeit.

# NACHHALTIGER MEILENSTEIN: BLAUER ENGEL AUCH FÜR LED-TROCKNUNG

Wir sind ein klein wenig stolz darauf, an der Weiterentwicklung des Blauen Engels mitgewirkt zu haben. Als Pionier der LED-Lichthärtung im Rollenoffset – also dem innovativen Ersatz für die Farbtrocknung mit fossilem Gas – freuen wir uns über einen wichtigen Fortschritt: **Seit Ende Oktober 2024 können unsere LED-getrockneten Druckprodukte offiziell mit dem Blauen Engel (DE-UZ 195) ausgezeichnet werden, dem höchsten Umweltsiegel der Druckbranche.** Besonders relevant ist das für unsere Kund:innen, denn so können sie ambitionierte Klima- und Umweltziele einfacher erreichen und belegen.

Damit haben wir eine echte Alternative geschaffen in Richtung Defossilisierung der industriellen Druckproduktion, denn bisher gab es im Rollenoffset nur die Gastrocknung.

Zahlreiche E-Mails, Termine, Tests, Gutachten und eine Expertenanhörung waren nötig: Auf unsere Initiative hin und nach intensiver Zusammenarbeit mit dem Umweltbundesamt, RAL und der Jury Umweltzeichen wurden die Vergabekriterien des Blauen Engels geändert.

# WENIG STROM STATT VIEL GAS Durch den Verzicht auf fossiles Gas

Durch den Verzicht auf fossiles Gas reduzieren wir die CO₂-Emissionen signifikant. In Kombination mit dem von uns genutzten und teils selbst erzeugten Ökostrom erreichen wir einen bilanziell emissionsfreien Druckprozess. Und wie wir alle wissen verbrauchen LEDs sehr wenig Strom. Dadurch summiert sich zukünftig die CO₂-Ersparnis auf rund 500 Tonnen jährlich.

QUALITÄT UND UMWELTSCHUTZ

Auch qualitativ setzt die LED-Trocknung

Maßstäbe: Die Farben härten im Rollenoffsetdruck innerhalb von Millisekunden aus, ohne das Papier zu beeinträchtigen. Mit unserem FTIR-Spektrometer wird die Aushärtungsqualität laufend kontrolliert, wodurch konstant höchste Farbqualität gewährleistet wird. Zudem sind die Druckfarben frei von Mineralöl, PFAS und PTFE-Wachsen. Die INGEDE bestätigt die hervorragende Deinkbarkeit und damit Recyclingfähigkeit der Druckerzeugnisse.

Der Erfolg gibt uns recht: Interessierte Marktbegleiter aus aller Welt informieren sich über unsere Pionierarbeit.

Wir haben bereits alle Rollenoffset-Druckmaschinen mit LED-Systemen ausgerüstet. Aktuell arbeiten wir an der kompletten Umstellung aller Druckaufträge auf LED-Technologie. Für eine nachhaltige Zukunft der Printbranche.







Um belichtete Druckplatten zu entwickeln, braucht man traditionellerweise eine Art Fotolabor und damit einen chemikalien-, wasser- und energieintensiven Entwicklungsprozess. Deshalb wollten wir so schnell wie möglich auf »prozesslose« Technologie umstellen, die mit umweltschonender Infrarot-Belichtung funktioniert.

Doch die Realität durchkreuzte unsere ambitionierten Pläne. Wir planten, 2024 den Umstieg auf prozesslose Druckplattentechnologie gemeistert zu haben. Unser sportliches Timing konnten wir nicht einhalten. Die Umstellung verzögerte sich aufgrund von fehlender Verfügbarkeit der Druckplatten. Darüber hinaus erfordert die neue Druckplattentechnologie eine Vielzahl von Optimierungen. Von der Beleuchtung über die Plattenständer bis hin zur Feinjustierung der Druckmaschinenparameter sind viele Anpassungen notwendig.

Im Bogendruck planen wir die Umsetzung. Für den Rollendruck befinden wir uns in der Vorbereitungsphase und warten auf die Verfügbarkeit der benötigten Materialien.

LACK FRISCH VOM BAUM

Wir sind laufend auf der Suche nach noch besseren Lösungen, sogar wenn wir eigentlich am Ziel sein könnten. Ein Beispiel sind unsere Dispersionslacke. Diese hatten bereits eine Zulassung für den Blauen Engel. Thema beendet, Fall erledigt, weitermachen?

Nein. Denn wir haben noch bessere Lacke gefunden. Das Besondere daran: Die Basis bilden Harze, die als Nebenprodukte in der Holzindustrie anfallen. So wird ein Reststoff zu einem für uns wertvollen Premiumprodukt veredelt.

Was zunächst nach Öko-Liebhaberei klingen mag, bietet in Wahrheit mehrere funktionale Vorteile. Der neue Lack, der zu über 80 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen besteht und eine brillant Optik liefert, bietet erstens exzellenten Scheuerschutz, und zweitens überrascht die matte Variante mit einer samtigeren Haptik als ihr synthetischer Vorgänger. Dass die Recyclingfähigkeit von harzbasierten Lacken gut ist, ist ein weiterer wichtiger Faktor.

Diese Innovation vereint Nachhaltigkeit mit Top-Performance – und ist ein eindrucksvoller Beweis dafür, dass die Natur oft die besten Lösungen bereithält.

## TOP 1,3 %

Was haben ein blauer Engel, Innovationsbereitschaft und ein exzellentes Rating gemeinsam? Sie sind die Eckpfeiler unserer konsequenten Nachhaltigkeitsstrategie in der Medienproduktion. Der Lohn: Seit Ende 2023 sind wir in der UmDEX-Print-Tabelle gelistet. Der UmDEX erfasst insgesamt 45 Top- und Zusatzkriterien der nachhaltigen Medienproduktion. Bedingung für die Aufnahme sind grundsätzlich ein Typ1-Umweltzeichen wie der Blaue Engel für Druckprodukte (DE-UZ 195) etc. und ein Mindest-Score. UmDEX ist ein moderiertes Metalabel mit hinterlegtem Scoring und streng zertifikatsbasiert. Die Aufnahme ist kostenfrei, jedoch vom Erreichen der strengen Voraussetzungen abhängig. Seit 2024 dürfen wir uns als UmDEX-Premiumpartner zu den 1,3 Prozent der nachhaltigsten Druckereien im deutschsprachigen Raum zählen - ein Ansporn, noch besser zu werden. Wie ernst wir es meinen, belegt auch unsere Papierbeschaffung: Die Mindest-Zertifizierung für von uns eingekauftes Papier ist das PEFC-Label (bei Fremdanlieferungen sind Ausnahmen möglich). Wer bei uns drucken lässt, erhält also automatisch mindestens PEFC-zertifiziertes Papier, natürlich mit der Option auf noch nachhaltigere Varianten. Ein Beispiel ist diese Broschüre. In gedruckter Form ist sie auf Recycling-Papier mit dem Blauen Engel gedruckt.



Als produzierendes Gewerbe verarbeiten wir Ausgangsprodukte weiter. Dabei entstehen Materialreste und Abfälle in einer komplexen Vielzahl: von Verpackungsabfall über Druckfarbreste bis zu Sonderabfällen. Wir haben im Team festgestellt, dass wir selbst nicht mehr durchblicken. Die Lösung: Wir haben 2024 gemeinsam unser Abfallmanagement-Konzept überarbeitet, mit dessen Umsetzung wir aktuell noch beschäftigt sind.



Abfallpläne mit klaren *Dos and Don'ts* weisen bald den Weg: Jeder Abfallstrom bekommt seinen fest definierten Platz. Strategisch platzierte »Müll-Inseln« mit einheitlich gestalteten Sammelbehältern sowie ein interner Lageplan für das Finden der Sammelstationen für Spezialabfälle machen die fachgerechte Trennung künftig einfacher. Besonders stolz sind wir auf das hohe Engagement unserer Mitarbeitenden. In praxisnahen Schulungen wurde nicht nur das »Wie«, sondern vor allem das »Warum« der optimierten Mülltrennung vermittelt.



## MIT ENERGIE HAUSHALTEN

### STROM SELBST MACHEN

Rund ein Sechstel unseres Strombedarfs erzeugen wir mittlerweile bilanziell selbst, der Rest ist Ökostrom. Unsere im Januar 2025 in Betrieb gegangene Photovoltaikanlage der 1-Megawatt-Klasse liefert im Jahr etwa 850.000 kWh Strom, den wir zu rund 90 Prozent selbst verbrauchen – und das ohne Speicherung in Akkus. Dieser hohe Eigenverbrauch ist nur dann erreichbar, wenn man große Stromverbraucher hat. Die restlichen rund 10 Prozent unseres Sonnenstroms speisen wir ins Netz ein.

## **ÖKOSTROM ROCKT**

Seit 2024 decken wir unseren Strombedarf ausschließlich durch Strom aus erneuerbaren Quellen. Alleine dadurch konnten wir im letzten Jahr rund 2.900 Tonnen CO, vermeiden.

#### LED STATT GASLATERNE

In Düsseldorf gibt es sie noch: Gaslaternen. Aus der Energie des Gases entstehen rund 8 Prozent Licht und 92 Prozent Abwärme – ein echter Anachronismus. Bei LED-Licht ist das Verhältnis mit rund 40 zu 60 Prozent deutlich besser. Zu Recht ein immer wichtigeres Nachhaltigkeitsthema ist die thermische Effizienz, also die Vermeidung von unnötiger Abwärme.

Die Fragestellung: Wie gut geht ein industrieller Prozess mit zugeführter Energie um? Besonders auffällig ist das bei der Gastrocknung. Unsere Druckmaschine KBA C48 hat eine Wärmeleistung von bis zu 1.307 kW. Damit ließen sich 100 Einfamilienhäuser beheizen. Durch kleine Optimierungen der Bestandstechnologie wären keine großen Effizienzsprünge möglich gewesen. Große Schritte gelingen hier nur durch ein Umdenken: Wir stellen die Trocknung von Gas auf LED-Licht um.

### PLANET GELDERN: NEBENAN BLÜHT BIODIVERSITÄT

Vielleicht landet bald eine Wildbiene auf der sandigen Hangkante. Sie beginnt sofort, eine kleine Röhre zu graben – ihr künftiges Zuhause. Was diese fleißige Biene noch nicht weiß: Sie ist eine der ersten Bewohnerinnen unserer bald entstehenden ökologischen Oase. Auf 5.500 Quadratmetern neben unserer PV-Anlage entsteht 2025 eine artenreiche Blühwiese. Zugegeben, eine Wiese mit einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sieht auf den ersten Blick nicht nach einem Naturschutzgebiet aus. Doch bald wird es wunderbar blühen und summen. Mit regiozertifiziertem Saatgut schaffen wir einen wertvollen Lebensraum für heimische Insekten, Vögel und Kleinsäuger. Die vorhandene Hangkante wird bewusst als natürlicher Nistplatz für Wildbienen erhalten. Eine neue, 60 Meter lange Hecke ergänzt den bestehenden Gehölzbestand und bietet künftig zusätzliche Nistmöglichkeiten für Vögel. Nistkästen, Fledermauskästen und spezielle Kobel für Siebenschläfer werden das Angebot erweitern. Besonders spannend: Aus Schnittgut entstehen Totholzhaufen – wahre Mehrfamilienhäuser der Natur. Hier finden künftig Erdkröten, Igel und sogar seltene Käferarten wie der Nashornkäfer ein Zuhause. Ein vorhandenes Regenwasserauffangbecken lockt bereits jetzt Wasserinsekten und Amphibien an. So entsteht Schritt für Schritt ein lebendiges Ökosystem direkt vor unserer Tür.



Was gern an der Wand gehangen hätte, hängt heute am Handgelenk: Unsere übriggebliebenen Kunstkalender haben 2024 eine überraschende Verwandlung erlebt. In einer Kooperation mit der Caritas und dem FairKaufHaus Geldern entstanden aus den hochwertigen Kalenderblättern einzigartige Tragetaschen – jede ein Unikat mit eigenem künstlerischen Charakter. Selbst die ursprünglichen Kartonverpackungen der Kalender finden eine neue Bestimmung, als Verpackungsmaterial für die aktuellen Kalender. Ein Kreislauf, der zeigt: Nachhaltigkeit kann stilvoll sein.



# LEIDER MEHR »STATT RADELN« STATT »STADTRADELN«

Die Idee der Aktion Stadtradeln ist gut: Innerhalb von drei Wochen werden gefahrene Radkilometer im Team getrackt, um eine CO<sub>2</sub>-Einsparung gegenüber der Autonutzung zu ermitteln. Bei uns gab es einen kleinen Rückschlag. 2023 hatten wir noch 34 Teilnehmende, 2024 waren es nur 12. Rund 310 Kilometer betrug die durchschnittliche Fahrleistung im Sattel. Wichtiger ist jedoch, dass unser Fahrradparkplatz gut gefüllt ist. Das belegt, dass nachhaltige Mobilität einfach Teil des Alltags wird.



# **UNSERE PV-ANLAGE**











# UNABHÄNGIGKEIT ERMÖGLICHT VERANTWORTUNG

Als wirtschaftlich unabhängiges
Familienunternehmen können wir aus
eigener Kraft die nächsten Jahrzehnte
gestalten. Diese Haltung prägt unsere
Entscheidungen: Wir investieren
heute in die Technologien und Prozesse von morgen. Unsere nächsten
Ziele sind klar gesteckt. Mit der angestrebten ISO-14001-Zertifizierung und

EMAS-Validierung werden wir unsere Vorreiterrolle in der nachhaltigen Unternehmensführung weiter ausbauen.

Denn für uns bedeutet Profit mehr als nur Zahlen. Es geht um die Schaffung von bleibendem Wert – für unser Unternehmen, unsere Region und kommende Generationen.

# NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN



#### **STRATEGISCHE** KONTINUITÄT

In bewegten Zeiten bewahren wir einen klaren Kurs. Unsere bewährte Strategie der nachhaltigen Entwicklung bildet das solide Fundament für die Zukunft – mit Weitblick und der nötigen Flexibilität für neue Herausforderungen.



# REGULATORIK

Für die sich dynamisch entwickelnden Regularien wie CSRD, EU-Verordnung über entwaldungsfreie Produkte (EUDR) oder Lieferkettengesetz erarbeiten wir im Team für uns passgenaue Lösungen.



#### ÖKOPROFIT® GEMEISTERT

Januar 2025: Die ÖKOPRO-FIT®-Zertifizierung ist ein wichtiger Nachhaltigkeits-Zwischenschritt. Damit haben wir bereits einen Teil des Weges der ISO-14001-Zertifizierung bewältigt, die wir als nächsten Schritt - gemeinsam mit der EMAS-Validierung – anstreben.



# DTF ZUKUNFT

Nachhaltiger Profit bedeutet für uns, heute in die Lösungen von morgen zu investieren. Mit gezielten Investitionen in Digitalisierung, Prozessoptimierung und innovative Technologien sichern wir die langfristige Wettbewerbsfähigkeit.



Die erneute ISO-50001-Zertifizierung bestätigt unseren Weg zur maximalen Leistung bei minimalem Energieverbrauch. Durch kontinuierliche Optimierung und smarte Technologien gestalten wir aktiv unsere Transformation.



# **⊌** WERTEORIENTIERTE

Als beständiges Familienunternehmen denken, planen und handeln wir in langfristigen Zeithorizonten. Diese Haltung prägt unsere Entscheidungen, mit denen wir eine Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg und Verantwortung anstreben.



### **UNSER BEITRAG ZU DEN SDGs**

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, kurz: SDG) sollen menschenwürdiges Leben heute und in Zukunft sicherstellen. Auch wir orientieren uns an diesem ganzheitlichen Fahrplan. Vier dieser Ziele finden sich in unserem Maßnahmenprogramm besonders häufig wieder. Dennoch spielen sie alle eine tragende Rolle.







































SCHAFFRATH® SCHAFFTKLUGE LÖSUNGEN

Wir überzeugen Menschen durch kluge Lösungen im Rahmen moderner Medienentwicklung und -produktion.

Unser Anspruch ist es, durch passgenaue Konzepte, Entwicklungen und Produkte einen **optimalen Nutzen und Wert für unsere Kunden** zu erzielen.